

## Aktuelle Veranstaltungen im Fachbereich Mensch und Gesellschaft

Chemnitz, 5. August 2019

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,**

nach der Sommerpause starten wir wieder neu durch – und präsentieren Ihnen hier die nächsten Veranstaltungen der VHS Chemnitz zu den Themen Mensch und Gesellschaft.

Wir freuen uns, wenn Sie interessiert und offen sind für unsere Angebote und sich locken lassen oder die Informationen weitergeben! Lassen Sie uns im Gespräch bleiben und kommen Sie gern auch mit Veranstaltungsthemen und Anregungen auf uns zu!

Übrigens, für die nächste Veranstaltung im Rahmen des 100jährigen Jubiläums der Volkshochschule Chemnitz gibt es noch freie Plätze! Sie sind also herzlich eingeladen zum Vortrag des bekannten ARD-Korrespondenten **Jörg Armbruster** am **Freitag, dem 13. September 2019, 19 Uhr** im Veranstaltungssaal in der 3. Etage des TIETZ.

Weitere Details dazu und Infos zur Anmeldung finden Sie unter: [www.vhs-chemnitz.de](http://www.vhs-chemnitz.de)

---

### **An-KREUZEN für Sachsen! Wissen zur Wahl des Sächsischen Landtages -NEU-**

Am 1. September 2019 wird der Sächsische Landtag neu gewählt. Ca. drei Millionen Bürgerinnen und Bürger in Sachsen sind als Wähler aufgerufen. Da ist es gut zu wissen, wie jede Stimme zählt! Im Kurs werden diese Fragen beantwortet: Welches Wahlrecht gilt derzeit in Sachsen? Was bedeutet "strategisches Wählen"? Was genau verbirgt sich hinter den Begriffen Minderheitenwahlrecht, Listen- und Direktmandate, Überhangmandate, Ausgleichsmandate? Was ist bei der Stimmabgabe der Unterschied zwischen Erst- und Zweitstimme? Bringen Sie Ihr Wissen auf den aktuellen Stand, dann können Sie zur Landtagswahl kompetent und souverän mitbestimmen!

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der Volkshochschule Chemnitz und der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung im Rahmen der Reihe "Kontrovers vor Ort".

**Mittwoch, 21.08.19, 18:45 - 21:00 Uhr**  
**TIETZ, Kursraum 4.07**  
**entgeltfrei**

**Bitte beachten Sie auch den Flyer im Anhang.**

---

### **Ausstellungseröffnung: Marco Polo - inklusives Theater -NEU-**

Im Februar 2019 wurde in der Oper Chemnitz ein inklusives Theaterstück zur Geschichte des Marco Polo aufgeführt. Die Ausstellung präsentiert Masken, Kostüme und Requisiten und dokumentiert die die 14-monatige Vorbereitung und die sich anschließende Aufführung durch Bilder, Zeichnungen, Drehbücher und Fotos.

Unter dem Kerngedanken der Inklusion waren verschiedene Gruppen von behinderten und nichtbehinderten Menschen am Projekt beteiligt: Es wurde realisiert durch den Förderkreis CAMO e.V. Ehrenberg unter künstlerischer Leitung von Pier Giorgio Furlan.

**Samstag, 24.08.19, 15:00 - 16:30 Uhr**

**TIETZ, Bühne Erdgeschoss**

**entgeltfrei**

**Bitte beachten Sie auch den Flyer im Anhang.**

---

### **Meine russischen Jahre - Zeitzeugengespräch mit der Chemnitzerin Gisela Franke -NEU-**

Die heute 94jährige Chemnitzerin Gisela Franke gehört zu einer der Familien, die im Oktober 1946 in einer Geheimaktion von sowjetischen Militärs in die Sowjetunion verschleppt wurden. Die Väter der sogenannten "Spezialistenfamilien" waren Ingenieure und Techniker der Flugzeug- und Maschinenindustrie - eine lebende Reparation aus der Sowjetischen Besatzungszone auf unbekannte Dauer.

In ihrem 2018 erschienen Buch "Unsere russischen Jahre" erzählt die Autorin Simone Trieder die Geschichten und Schicksale dieser Menschen, basierend auf dem Tagebuch ihrer eigenen Mutter. Mit weiteren Stimmen von Zeitzeugen entsteht ein Kaleidoskop der fünf bis acht Jahre Russlandzeit, die von den Kindern der verschleppten Spezialisten sehr unterschiedlich erlebt wurden. Damit wird ein bisher nahezu vergessenes Kapitel der Nachkriegsgeschichte detailliert beleuchtet.

An diesem Abend wird die Autorin einige Ergebnisse ihrer Erkundungen vorstellen und mit der Zeitzeugin Gisela Franke im Gespräch sein.

Freuen Sie sich auf diese besondere Gelegenheit und eine interessante Begegnung!

**Montag, 02.09.19, 19:00 - 20:30 Uhr**

**TIETZ, Kursraum 4.07**

**entgeltfrei**

---

### **Erde - Quelle - Baum: Alte Lebenssymbole neu entdeckt**

Erde, Quelle und Baum sind Ursymbole des Lebens. Es lohnt sich, diesen Symbolen nachzuspüren und die Kraft und Weisheit, die in ihnen steckt, für das eigene Leben heute zu entdecken. Die drei Abende dieses Kurses laden dazu ein. Sie werden teilweise in den Räumen der Volkshochschule und teilweise in der Natur stattfinden. Nähere Informationen erhalten Sie im Kurs.

Die Themen der Abende:

1. Symbol: Erde - Mythos, Märchen, Lebensweisheit
2. Symbol: Quelle - auf der Suche nach dem Wasser des Lebens
3. Symbol: Baum - mit Körper, Geist und Seele entdecken

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der City Seelsorge Chemnitz und der Volkshochschule Chemnitz.

**dienstags, 10.09.19 bis 24.09.19, 18:45 - 21:00 Uhr, 3 Verant.**

**TIETZ, Kursraum 4.07**

**entgeltfrei**

---

### **Forum Ehrenamt: Digitalisierung und Ehrenamt -NEU-**

Unsere Gesellschaft verändert sich durch digitale Technologien tiefgreifend und rasant. Auch Vereine sind davon betroffen - doch nicht unbedingt zu ihrem Nachteil. Denn Digitalisierung bietet vielseitige Vorteile, die dabei helfen, Vereine Schritt für Schritt weiterzuentwickeln.

Im Kurs erklären wir Ihnen u. a., wie Sie mit digitaler Öffentlichkeitsarbeit neue Freiwillige gewinnen und mit Apps & Co. Vernetzung sowie Bindung stärken.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der Bürgerstiftung Chemnitz und der Volkshochschule Chemnitz.

**Dienstag, 17.09.19, 17:00 - 18:30 Uhr**

**TIETZ, Kursraum 4.07**

**entgeltfrei**

---

### **"Ein König fährt Bus" - Kinderbuch-Präsentation**

Die Chemnitzer Autorin Effi Winkler hat ein Kinderbuch veröffentlicht. Darin wird in Kurzgeschichten erzählt, wie Mädchen und Jungen in ihrem Umfeld Menschen mit Behinderung begegnen und wie diese Menschen ihren Alltag ganz selbstverständlich meistern. Die Kinder lernen in liebenswerter Unbefangenheit Hilfsmittel wie Rollstuhl, Blindenstock oder Gebärdensprache kennen. Es geht darum, miteinander zu kommunizieren und gemeinsam respektvoll zu leben. Es geht um gegenseitige Rücksichtnahme - egal ob mit oder ohne Behinderung. Auf spielerische und humorvolle Art werden Situationen des Alltags dargestellt, die zum Schmunzeln und zum Nachdenken einladen. Zur Veranstaltung wird die Autorin aus dem Buch lesen und Kinder der Kindertagesstätte "Flemmingstraße" gestalten kleine Szenen dazu. Eingeladen sind insbesondere Kinder ab 5 Jahren, Eltern, Großeltern und Kitagruppen.

1. Präsentation: 09:15 Uhr,

2. Präsentation: 10:00 Uhr

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche statt. Gruppen ab 8 Personen werden um Anmeldung gebeten.

**Mittwoch, 18.09.19, 09:15 - 10:45 Uhr**

**TIETZ, Bühne EG**

**entgeltfrei**

---

### **Falschmeldungen im Internet - Faktencheck im Selbstversuch -NEU-**

Trauen Sie allen Nachrichten und Meldungen aus Medien und Internet? Bei diesem Workshop können Sie lernen, wie man Glaubwürdigkeit prüfen kann und wie Falschmeldungen entstehen. Zunächst wird ein theoretischer Input geboten, der auf Möglichkeiten der Glaubwürdigkeitsüberprüfung von Nachrichten und Medieninhalten eingeht, Beispiele für Falschmeldungen zeigt und Wege der Überprüfung von Quellen darstellt.

Im zweiten Teil werden die Teilnehmenden selbst am PC Methoden und Hilfsmittel zum Faktencheck praktisch ausprobieren, also zum Beispiel eine Bilderrückwärtssuche starten und Angaben im Impressum überprüfen.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation des SAEK Chemnitz und der Volkshochschule Chemnitz.

**Donnerstag, 19.09.19, 17:00 - 20:00 Uhr**

**TIETZ, Kursraum 4.61**

**EUR 6,00**

**Bitte beachten Sie auch den Flyer im Anhang.**

---

### **Inklusionsberater Sachsen zum Thema: Eltern sein mit Behinderung**

Die Inklusionsberater Sachsen unterstützen als Beratungsstelle der Ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung (EUTB) alle Menschen mit Behinderung sowie von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörige. Dieser Kurs widmet sich insbesondere dem Thema "Eltern sein mit Behinderung". Eltern, die eine Behinderung haben, stoßen im Familienalltag auf verschiedene Schwierigkeiten. Bisher gibt es in Sachsen wenig Aufmerksamkeit für diese besondere Situation und Herausforderung.

Ziel der Veranstaltung ist es, einen Überblick über geeignete Leistungen und Beratungsangebote zu geben und den Erfahrungsaustausch zu ermöglichen. Gern kann aus der Veranstaltung eine nachhaltige Form der Unterstützung, z. B. als Interessengemeinschaft für Chemnitz und Umgebung, entstehen.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der EUTB Chemnitz und der Volkshochschule Chemnitz.

**Donnerstag, 19.09.19, 17:00 - 18:30 Uhr**

**TIETZ, Kursraum 4.07**

**entgeltfrei**

---

### **"Und was wird morgen sein?" Die großen Trends der Zukunft im Gespräch**

Die Welt war und ist ständig im Wandel. In heutigen Zeiten geschehen Umwälzungen, die mit den Stichworten Digitalisierung, Automatisierung und Globalisierung beschrieben werden.

In einer fünfteiligen TV-Reihe unter dem Titel "Megatrends im Dialog" setzte sich Anfang 2018 der Moderator Alexander Thamm bei ARD-alpha mit dem Blick in die Zukunft auseinander. Er traf jeweils namhafte Wissenschaftler und Experten in einer stillgelegten Industrieanlage und diskutierte mit ihnen Kernfragen, die uns in den nächsten Jahrzehnten beschäftigen und unsere Welt verändern werden.

An drei Abenden wird Alexander Thamm in der Volkshochschule Chemnitz über seine Eindrücke, Erfahrungen und Erkenntnisse berichten, die er während der Produktion der Sendungen sammelte. Er wird darüber hinaus mit einem sächsischen Experten bzw. Wissenschaftler als Gast des Abends im Gespräch sein und das Thema mit Bezug auf Sachsen bzw. die Region diskutieren. Vor dem Gespräch wird die jeweils thematisch passende 30-minütige Sendung aus der TV-Reihe gezeigt.

Diese Veranstaltungsreihe ist eine Kooperation der Volkshochschule Chemnitz und der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung im Rahmen der Reihe "Kontrovers vor Ort".

### **Wie werden wir leben? -NEU-**

Zum Thema des Abends (ARD-alpha): Mensch und Natur - seit jeher ein Kräfte messen. Doch schon mit der ersten industriellen Revolution lernte der Mensch immer besser, die Natur zu kontrollieren. Heute hat der Hunger nach Energie die Konzentration von CO<sub>2</sub> auf ein Höchstmaß getrieben. Wie reagiert die Natur? Und was kann der Mensch tun, damit düstere Prognosen nicht Wirklichkeit werden?

**Montag, 23.09.19, 19:00 - 20:30 Uhr**

**TIETZ, Veranstaltungssaal  
entgeltfrei**

### **Die weiteren Termine:**

**Wie werden wir arbeiten? – 6.11.2019, 19 Uhr**

**Wie werden wir wohnen? – 11.11.2019, 19 Uhr**

---

### **Bewusst leben: VHS-Kursreihe zum schonenden Umgang mit den Ressourcen der Welt**

Höher, schneller, weiter - und von allem immer mehr? Die Menschheit verbraucht in einem Jahr 60 Prozent mehr an Ressourcen, als die Erde innerhalb dieses Zeitraums regenerieren kann. Kurz gesagt: Wir beuten mit unserer Lebensweise die Erde aus und gefährden damit die Zukunft kommender Generationen.

Wir laden Sie ein zu drei Abenden, die zeigen, dass wir einen bewussten Umgang mit Ressourcen in unsere Lebensweise integrieren können. Es geht um Anregungen für praktische Lösungen, nicht um Zwang zum Verzicht. Es geht um neue (Lebens-)Qualität.

### **Nachhaltig leben - eine Idee des Chemnitzer Hans Carl von Carlowitz -NEU-**

"Schlage nur so viel Holz ein, wie nachwachsen kann!" Diese Worte von Hans Carl von Carlowitz sind mehr als 300 Jahre alt - und sie haben mehr denn je Bedeutung für unsere Zeit. Sie umschreiben ein wichtiges Grundprinzip: "Nicht mehr als ..." Angesichts des heutigen Raubbaus an Rohstoffen und des zu hohen Verbrauchs an Energie sind diese Worte für unsere gesamte Erde (über)lebenswichtig geworden.

Im Vortrag wird Dr. oec. habil. Dieter Fülleln erläutern, woher der Gedanke der Nachhaltigkeit kommt und was er genau beinhaltet. Er wird auch darauf eingehen, wie Nachhaltigkeit heute im Alltag umsetzbar ist und was die dringendsten Erfordernisse der (Welt-)Gesellschaft sind, um Nachhaltigkeit wirklich zu verankern.

Dr. oec. habil. Dieter Fülleln ist Vorstandsvorsitzender der Sächsischen Carlowitz Gesellschaft e. V.

**Dienstag, 24.09.19, 19:00 - 21:15 Uhr**

**TIETZ, Veranstaltungssaal  
entgeltfrei**

---

### **Wo kommt Toleranz an Grenzen? Vortrag und Diskussion über einen demokratischen Grundwert**

Der tolerante Umgang von Menschen miteinander ist ein wichtiger Grundwert einer demokratischen Gesellschaft. Toleranz erweist sich kurzfristig als wertvoller Puffer für den sozialen Frieden. Langfristig kann zu viel Toleranz aber auch zur Verschärfung von Problemen, zu Handlungsunfähigkeit und zu Politikverdrossenheit führen. Im Vortrag erkunden die Referenten die Rolle von Toleranz im persönlichen Umfeld und in der Gesellschaft. Es wird betrachtet, wo die Grenzen der individuellen und gesellschaftlichen Toleranz liegen und welche Ursachen sie haben. Der Toleranzbegriff wird in

ein allgemeines Schema von Meinung, Verhalten und Reaktion eingeordnet. In der Diskussion mit den Teilnehmenden werden anhand konkreter und aktueller Beispiele weitere Fragen thematisiert, wie zum Beispiel: Wie gehen wir mit Andersdenkenden um, wie mit Extremisten? Welchen Stil der Kommunikation verlangt Toleranz? Wie viel Offenheit verkraftet unsere Demokratie, was bedroht sie?

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der Volkshochschule Chemnitz und der Sächsischen Landeszentrale für politische Bildung im Rahmen der Reihe "Kontrovers vor Ort".

**Donnerstag, 26.09.19, 18:45 - 20:15 Uhr**  
**TIETZ, Kursraum 4.07**  
**entgeltfrei**

**Bitte beachten Sie auch den Flyer im Anhang.**

---